



Brunei

Das Sultanat Brunei, amtlich Brunei Darussalam oder im malaysischen Negara Brunei Darussalam, ist einer der kleinsten Staaten auf der Welt, im internationalen Ranking liegt es auf dem 173. Platz. Die Fläche des Landes entspricht ungefähr 2,2 Mal dem Saarland. Die Hauptstadt des Staates ist Bandar Seri Begawan mit ca. 100.000 Einwohnern. Ein großer Teil der Bevölkerung ist im urbanen Raum angesiedelt, ca. 78%. Ein Grund hierfür ist u.a., dass ungefähr 70% des Landes mit Regenwald bedeckt sind. Insgesamt hat das Land nach Schätzungen knapp 500.000 Einwohner. Das Saarland hat im erneuten Vergleich knapp 1.000.000 Einwohner.

Die Bevölkerung setzt sich zu 65% aus Maleiern und zu ca. 20% indigener Bevölkerung zusammen. Der restliche Teil der Bevölkerung sind ethnische Chinesen, die eine unbefristete Aufenthaltsgenehmigung besitzen und Staatsbürger hauptsächlich von Nachbarländern, die ein befristetes Aufenthaltsrecht haben. Gesprochen wird in Brunei Malaiisch, allerdings sind Englisch und Chinesisch weit verbreitet, da sie für den Handel sehr relevant sind. Kulturell ist das Land islamisch geprägt, so sind 75% der Bevölkerung Muslime. Auch werden von der Regierung z.B. religiöse Schulen und Pilgerfahrten nach Mekka gefördert. Bibliotheken spielen im religiösen Kontext ebenfalls eine größere Rolle, hierzu mehr im zweiten Abschnitt.

Wie im ersten Satz bereits geschrieben, handelt es sich bei Brunei um ein Sultanat. Dies bedeutet, dass das Oberhaupt des Staats der Sultan von Brunei ist, sein Name ist Hassan al-Bolkiah und er regiert das Land seit 1984. Im Grunde handelt es sich bei der Regierungsform um eine absolute Monarchie, der Sultan hat dadurch die alleinige Entscheidungsgewalt. Folglich hat das Volk kaum ein Mitspracherecht. Neben seiner weltlichen Führungsposition ist Hassan al-Bolkiah auch das religiöse Oberhaupt der offiziellen Religion Bruneis, des Islams. Das Strafgesetz

orientiert sich ebenfalls an dieser Religion, es kombiniert das britische Common Law mit der islamischen Scharia. Aus diesem Grund sind unter anderem der öffentliche Konsum von Alkohol, Homosexualität und die Missachtung des Korans verboten.

Wirtschaftlich profitiert das Sultanat stark von ihren geförderten Gas- und Ölreserven, dies führt zu einem starken Kontrast zwischen dem wilden Regenwald und dem modernen Ölstaat v.a. in den größeren Städten. Die Ressourcenförderung trägt zu mehr als der Hälfte des BIPs bei. Insgesamt ist das Bruttoinlandprodukt mit 13 Milliarden US-Dollar im Jahr 2019 sehr hoch, das Land liegt im Vergleich des BIP pro Kopf auf Platz 12 weltweit und auf Platz 2 in Südostasien.

Geografisch ist der Großteil des Landes Teil der Insel Borneo im Pazifik. An der dortigen Nordküste befindet es sich direkt neben Malaysia, welches das einzige angrenzende Nachbarland ist. Weitere kleine Gebiete des Landes befinden sich auf vorgelagerten Inseln an der Küste. Durch die Küstenlage liegt Brunei relativ niedrig, im Durchschnitt 478 Meter über dem Meeresspiegel. Der Bukit Pagon ist



Geografische Lage

der höchste Berg mit einer Höhe von 1.850 Metern. Durch die Nähe zum Äquator herrscht tropisches Klima und auch Temperaturschwankungen und Änderungen der Tageslänge im Laufe des Jahres sind eher gering.

Bibliothekswesen

Laut IFLA befinden sich in Brunei im Jahr 2016 insgesamt 169 Bibliotheken und Büchereien. Dabei handelt es sich um sechs wissenschaftliche, 80 öffentliche, 72 schulische und elf unter Sonstige gelistete Einrichtungen, wie Bibliotheken von Ministerien. Zurzeit gibt es noch keine Nationalbibliothek, teilweise übernimmt die größte öffentliche Bibliothekengruppe, die Dewan Bahasa dan Pustaka Library (DBP), zentrale regionale, nationale und internationale Aufgaben. Die Gruppe besteht aus insgesamt neun öffentlichen Bibliotheken. Diese sind die Hauptressource für die Informationsversorgung der Bevölkerung. Im Jahr 2020 hatten sie eine jährliche Besucheranzahl von knapp über 200.000 Besuchen. Die Einrichtungen besitzen 147 Mitarbeiter, wovon 15 Hauptberuflich sind (Stand 2015). Die Nutzergruppen sind in den öffentlichen Bibliotheken in drei Untergruppen aufgeteilt, Kinder, junge Erwachsene und Erwachsene. Für alle drei ist die Nutzung kostenfrei. Ähnlich einer Nationalbibliothek besitzt die DBP eine Sammlung, welche Werke beinhaltet, die in Brunei geschrieben wurden oder sich mit dem Land auseinandersetzen. Des Weiteren werden Werke über den gesamten südasiatischen Raum gesammelt. Auch im Bereich digitaler Infrastruktur setzt die Einrichtung Maßstäbe in Brunei, so wird, mit Unterstützung der Regierung, ein verstärkter Fokus auf den Ausbau des E-Book-Bestands, die Digitalisierung der Bestände oder die vermehrte Nutzung der RFID-Technik gelegt. Für das Jahr 2024 plant das Ministerium für Kultur, Jugend und Sport eine offizielle Nationalbibliothek zu eröffnen. Hierfür soll eine regierungsnahe Firma gegründet werden und für die Ausstattung sind u.a. Restaurants und Cafés geplant.

Im wissenschaftlichen Bereich gibt es wie oben erwähnt sechs Bibliotheken, diese dienen zur Informationsversorgung der dortigen Studenten und Wissenschaftler. Auffällig ist die hohe Zahl der Schulbibliotheken, in Brunei ist es typisch, dass diese zur Grundausstattung einer Schule gehören. Mitarbeiter hiervon sind aber in der Regel kein ausgebildetes Personal. Die anders gelisteten Bibliotheken sind in erster Linie Spezialbibliotheken, die zu Ministerien gehören. Um hier Zugang zu erhalten, muss zuerst eine Erlaubnis eingeholt werden. Eine weitere interessante Spezialbibliothek ist die der Brunei Shell Petroleum Company.

Für den Bereich der öffentlichen Bibliotheken gibt es noch eine wichtige Gruppe zu erwähnen, es handelt sich um Bibliotheken mit einem Bestand von religiösen Medien. Diese sind in den Räumlichkeiten von Moscheen untergebracht. Bei einem modernen Neubau einer Moschee in Brunei ist ein Bibliotheksbereich sehr gängig.

Verbund

Für den Austausch der Bibliotheken untereinander existiert die Brunei Darussalam Library Association (BLA), sie ist ein Zusammenschluss von Bibliothekaren und Bibliothekarinnen. Er wurde 1986 gegründet und hat sich zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung des Bibliothekswesens im Inland zu unterstützen und der Bevölkerung eine verbesserte Informationsbeschaffung zu ermöglichen. Unter anderem werden von ihnen



Logo der BLA

Schulungskurse für Bibliotheksmitarbeiter veranstaltet und eine monatlich erscheinende Zeitschrift herausgegeben, welche den Namen „Wadah Perpustakaan“ (ISSN: 1609-4271) trägt. Sie informiert über das Geschehen im Bibliothekswesen im nationalen und v.a. südostasiatischen Raum. Die Vereinigung gehört unter anderem zur IFLA und zur CONSAL. Der Congress of Southeast Asia Librarians (CONSAL) ist eine Organisation im Bereich Bibliothekswesen im südostasiatischen Raum, sie wurde 1970 in Singapur gegründet. Bibliothekarinnen, Bibliothekare und Bibliotheksverbände der Länder Brunei, Kambodscha, Indonesien, Laos, Malaysia, Myanmar, Philippinen, Singapur, Thailand, und Vietnam sind Teil davon. Alle drei Jahre wird eine Konferenz durchgeführt und deren Aufgabe ist es, ein Forum zum Diskurs zu bieten und die Partnerschaften und Netzwerke der Institutionen zu verstärken.

Bibliothekarische Ausbildung

Die Mitarbeiter der Bibliotheken in Brunei besitzen oft keine Ausbildung im Bereich Bibliothekswesen. Für sie gibt es unterschiedliche Schulungsangebote wie z.B. von der BLA oder auch der Bibliothek der Universiti Teknologi Brunei, welche eine siebentägige Grundlagenschulung anbietet. Höher qualifiziertes Personal absolvierte vor einigen Jahren noch häufig das Studium im Ausland wie z.B. in England oder Australien. Seit 2015 bietet die Politeknik Brunei ein Level 5 Diploma in Library Informatics & Computing an. Dieses Studium dauert hierbei drei Jahre. Es hat viele Schwerpunkte im Bereich IT, beschäftigt sich aber u.a. auch mit Themengebieten wie Management und Katalogisierung. Die Idee des Studiengangs ist es, einen Wandel vom traditionellen Bibliothekswesen hin zu technischen und digitalen Aspekten zu erreichen und die Absolventinnen und Absolventen auf Führungsaufgaben vorzubereiten.

Quellen

Bilder

<https://de.wikipedia.org/wiki/Brunei>

<https://www.reisefieber.net/brunei/>

Text

<https://www.reisefieber.net/brunei/>

<https://www.laenderdaten.info/Asien/Brunei/index.php>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Brunei>

<https://librarymap.ifla.org/map/Metric/Number-of-libraries/LibraryType/National-Libraries,Academic-Libraries,Public-Libraries,Community-Libraries,School-Libraries,Other-Libraries/Country/Brunei-Darussalam/Weight/Totals-by-Country>

<http://www.dewanbahasadanpustakalibrary.org/collection.php>

https://www.ndl.go.jp/en/cdnlao/meetings/pdf/AR2015_Brunei.pdf

<https://thescoop.co/2021/03/26/brunei-plans-to-set-up-national-library-by-2024/>

<https://mjlis.um.edu.my/index.php/MJLIS/article/view/8383/5818>

https://www.ndl.go.jp/en/cdnlao/meetings/pdf/AR2015_Brunei.pdf

<https://www.ifla.org/de/events/17th-congress-of-southeast-asian-librarians-consal-xvii/>

<https://bruneilibraryassociation.files.wordpress.com/2022/03/wadah-perpustakaan-bil.3.pdf>

http://www.pb.edu.bn/SiteCollectionDocuments/LIC_Programme_Info%20v3.1.pdf